



KOMMENDE TERMINE / DISKUSSIONSREIHE ZUM ART CRITICS AWARD

25. September 2008, 19 Uhr

Kunstzeitschriften und Lifestylmagazine. Wo ist Platz für Kunstkritik?

Die Kunstkritik hat sich zunehmend aus der Tagesberichterstattung und dem Feuilleton zurückgezogen, gleichzeitig aber in anderen Medien – etwa in Lifestylmagazinen – ein breites Betätigungsfeld gefunden. Sind diese Texte mit jenen im Feuilleton oder in klassischen Kunstmagazinen vergleichbar? Dieser Frage widmet sich auch der Art Critics Award 2008: Sowohl Kunstzeitschriften als auch Magazine an der Schnittstelle zwischen Mode, Design und Architektur wurden über 3 Monate lang für die Vergabe des Preises beobachtet. Die Ergebnisse dieser Medienbeobachtung liefern einen Status Quo des Schreibens über Kunst.

Es diskutieren Andrea Winklbauer (Kunstkritikerin), Elisabeth Gottfried (Eikon), Thomas Weber (the gap) und N.N. (Lifestylmagazin), Moderation Lioba Reddeker (Geschäftsführung basis wien).

23. Oktober 2008, 19 Uhr

Formen der Kritik

Die strikte Separation einzelner Kunstfelder wie bildende Kunst, Literatur, Musik und Film wird zwar oft hinterfragt, aber trotzdem wird an ihr festgehalten. Entsprechend hat jedes diese Felder seine eigenen Funktionsweisen. Was bedeutet das für die jeweiligen KritikerInnen, an welche ungeschriebenen Gesetze und Bedingungen sind sie gebunden, und wie wirken sich Netzwerke und Verquickungen innerhalb einer Szene auf das Schreiben aus?

Es diskutieren Brigitte Borchhardt-Birbaumer (Kunstkritikerin), Martin Blumenau (Musikkritiker), Daniela Strigl (Literaturkritikerin) und Maya McKeckneay (Filmkritikerin). Moderation Erwin Uhrmann (Kunstwerft).

Beide Diskussionen finden im Depot, Breite Gasse 3, 1070 Wien, statt.

RÜCKFRAGEN UND BILDMATERIALIEN

Erwin Uhrmann

M: +43 (0)664 841 93 07

E: erwin.uhrmann@basis-wien.at

<http://www.artcriticsaward.com>

Der Art Critics Award wird finanziell unterstützt von:

